

Gemeinde: Kandersteg	Lokalname: Holzspicherwald-Chalberspissi	Objektblatt Nr 22
Thema: Naturschutz	Fläche ha: 56	Priorität 3

Beschreibung/Ausgangslage

- Lage: 1'500 - 1'700 müM., Exposition N und NW, Neigung 20 - 80%.
- Pionierwälder, vorherrschend sind Bergföhrenwälder mit hohem Naturschutzwert. Im Gebiet Holzspicher wachsen extensiv bewirtschaftete Fichtenwälder. Der Uebergang zu Weideland und Felspartien ist fließend.
- Von der Wildhut als ideales Wildruhegebiet bezeichnet.
- Gesamtfläche 85 ha, davon bestockt 56 ha.

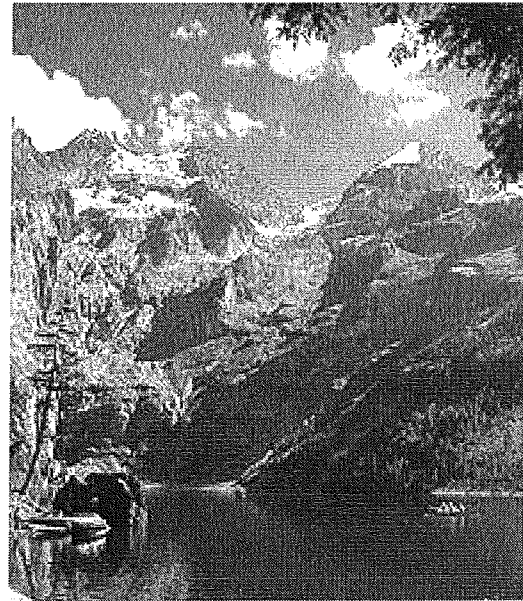


Foto Kandersteg Tourismus

Ziele/Massnahmen

- Waldreservat, Kanalisierung der Wanderaktivitäten, keine neuen touristischen Nutzungen.
- Regelung der Feuerstellen entlang dem Seeufer
- Erhaltung der Bergföhrenbestände

Umsetzung/Vorgehen

Umsetzung: Reservat
 Vorgehen: Vertragsverhandlungen

Zeitraum: 2008

Kosten/Finanzierung

Kosten: Fr. offen
 Finanzierung: Bund, Kanton

Beteiligte/Koordination

Federführung: Wabt.2
 Beteiligte: Wald- und Alpbesitzer, Gemeinde, NSI, Jagdinspektorat, AGR

Besonderheiten

- WNI Objekt Nr. 565.1 Kandersteg
- Regionales Landschaftsschutzgebiet gemäss regionalem Richtplan
- Bestandteil des Pflanzenschutzgebietes Fisi-Biberg-Fründen und des BLN-Gebietes Nr. 1507
- Vorgesehen zur Aufnahme in das UNESCO Welterbegebiet Jungfrau-Aletsch-Bietschhorn
- Die Gemeinde Kandersteg weist darauf hin, dass in einem schmalen Streifen entlang dem Ufer des Oeschinensees der Wanderweg, die Langlaufloipe und die Feuerstellen ihren Platz behalten sollten.

Gemeinde: Kandersteg

Thema: Natur- und Landschaftschutz

Lokalname: Holzspicherwald

Fläche ha: 56

Objektblatt Nr 22

Priorität

Quelle: WNI Objekt Nr. 565.1

Legende:  mögliche Abgrenzung Waldreservat

LK 1:25'000

621000/149000

